

bbp: Anerkannter
Bildungsträger



Veranstalter:

ARBEIT UND LEBEN in BAYERN gGmbH

Karl-Heilmann-Block 13

D-92637 Weiden

Herbert Schmid M. A. (Geschäftsführer)

Tel.: (0961) 63 45 77 01

Fax: (0961) 63 45 77 12

bildung@bayern.arbeitundleben.de

www.arbeitundleben-bayern.de

Kooperationspartner:

ver.di Landesbezirk Bayern

Schwanthalerstraße 64

D-80336 München

Tel.: (089) 5 99 77 10 61

Fax: (089) 5 99 77 10 69



E I N L A D U N G

Einladung zu einem Seminar

**„Life in Plastic“ -
Wohin mit dem Verpackungsmüll?**

05. - 07. April 2019

**Haus Brannenburg“,
Schrofenstr. 32,
83098 Brannenburg**



in Kooperation mit:

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

ARBEIT UND LEBEN in BAYERN gGmbH
Karl-Heilmann-Block 13
92637 Weiden



Anmeldung

zum Seminar „Life in Plastic“
Am 05. - 07. April 2019 in Brannenburg

Name

Adresse

Telefon

eMail

Betrieb / Dienststelle

Ich benötige folgende Freistellung
(Beurlaubungsmöglichkeit):

- § 46 (7) - Bundespersonalvertretungsgesetz (BPersVG)
- § 9 (2) - Sonderurlaubsverordnung (SurlV)
- § 16 (1) 5 - Urlaubsverordnung Bayern (UrlVBay)
- § 37 (7) - Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)

Unterschrift

(auch telefonisch: 0961 - 634577-01
oder per Fax: 0961 - 634577-12
oder per Mail: bildung@bayern.arbeitundleben.de)

„Life in Plastic“ - Wohin mit dem Verpackungsmüll?

Ort: „Haus Brannenburg“,
Schrofenstr. 32,
83098 Brannenburg

Beginn: Freitag, 05. April 2019, um 17:30 Uhr
Ende: Sonntag, 07. April 2019, um 15:00 Uhr

Deutschland ist in vielerlei Hinsicht Europameister – auch bei der Produktion von Verpackungsmüll. In keinem anderen Land wird pro Kopf so viel Verpackungsmüll produziert. Wir exportieren ihn sogar. Ein Blick in unsere Supermärkte zeigt, dass wenn wir nichts tun, dieser Müllberg immer mehr zunehmen wird. Eine besorgniserregende Entwicklung.

Folgende Themen werden im Rahmen des Seminars behandelt:

- Kreislauf des Mülls und Auswirkungen auf die Umwelt und auf unser Leben
- Übersicht über verschiedene Petitionen und anderer Initiativen
- Handlungsoptionen zur Müllvermeidung im eigenen Umfeld
- Welche Maßnahmen müssen ergriffen werden, damit in der Industrie mehr Müll vermieden wird?
- Wie können unsere Ergebnisse Einfluss auf Politik und Wirtschaft nehmen?

TeamerInnen sind:

Judith Schöffel, Rupert Lallinger,
Henning Reimann, Peter Soellner

Veranstaltungshinweise:

Es wird ein Teilnahmebeitrag von 269,50 € erhoben. Dieser ist nach Erhalt der Einladung auf unser Konto einzuzahlen.

Für ver.di -Mitglieder übernimmt der ver.di Landesbezirk den Teilnahmebeitrag.

Deshalb ist für diese die Teilnahme kostenlos.

Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern und nur auf ausdrücklichen Wunsch in Doppelzimmern.
Die Höchstteilnehmendenzahl liegt bei 15 Personen.

Anmeldung bitte bis 08. März 2019